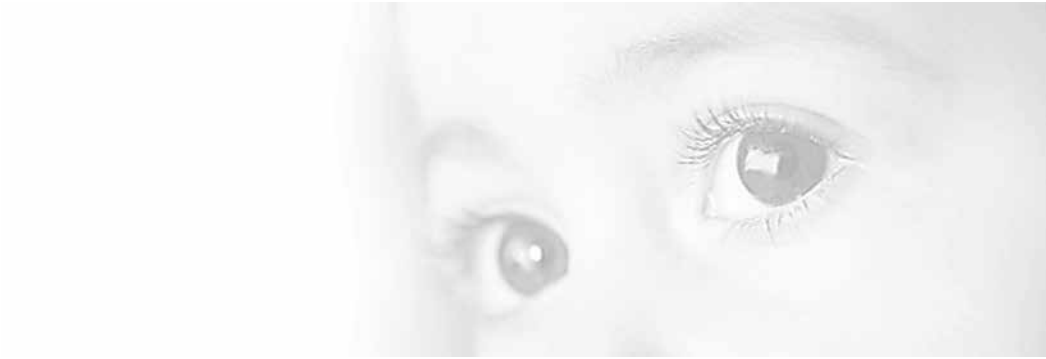


pro mama

Ja zum Leben Zentralschweiz
Hilfe für werdende Mütter

Tätigkeitsbericht 2018

Hilfe für werdende Mütter
Tel. 041 370 00 10 – promama.ch

Inhalt

Bericht der Präsidentin 4
Der Vorstand 5
pro mama-Team 5
Aus dem Sekretariat 6
Aktuelle Statistik und Übersicht unserer Unterstützung 2018 7
Aus dem Kleiderlager 8
Aus dem Artikellager 8
Unsere Betreuerin erzählt 9
Jahresrechnung 2018 11
Wie können Sie helfen? 12



Foto: pixabay.com/de

Mai 2019

Bericht der Präsidentin

Liebe Gönner, Mitglieder und Freunde
von Ja zum Leben Zentralschweiz und pro mama

Bei pro mama hat sich einiges verändert. Wir sind nach wie vor im Um- und Aufbruch. Unsere langjährige und sehr aktive SOS-Stellenleiterin Vreni Simmen hat im Mai 2018 bei pro mama aufgehört. Auch unsere gute Seele im Kleiderlager – Iris Stonawski – hat unser Team verlassen. Wir bedanken uns bei beiden Frauen ganz herzlich für die wertvolle und langjährige Mitarbeit im Team von pro mama. Für die Zukunft wünschen wir nochmals alles Liebe und Gute.

Die Abgänge nutzten wir dazu, uns über die Zukunft von unserem Verein Gedanken zu machen. Es ist uns ein grosses Anliegen, alles mit noch mehr Professionalität zu erledigen, Doppel-Funktionen zu vermeiden und das Team mit neuen Mitgliedern zu erweitern. Dadurch erhoffen wir uns, mehr Möglichkeiten und Energie zur Unterstützung von jungen Mamis und Familien zu haben. Denn wer sich durch eine Schwangerschaft in Not befindet, benötigt Unterstützung. Dass wir diese Unterstützung geben können, darüber sind alle vom pro mama-Team sehr dankbar.

Ein grosser Schritt haben wir bereits gemacht. Wir haben uns ein neues Logo geschenkt. Der nächste Schritt wird an der GV 2019 sein. Ich gebe mein Amt als Präsidentin in neue Hände. Um mich mit vollem Elan der Leitung der Geschäftsstelle zu widmen. Ausserdem werden auch andere Vorstandsmitglieder den Vorstand verlassen, nicht aber pro mama. Wir sind froh, neue Mitglieder für die Vereinsarbeit gefunden zu haben. So können wir unseren Wunsch, Doppel-Funktionen zu vermeiden, umsetzen. Neue Leute bringen neue Ideen und wir freuen uns auf den „Neustart" nach der Generalversammlung vom 3. Juni 2019.

Nun nutze ich ein letztes Mal die Gelegenheit, mich an dieser Stelle für Ihre finanzielle Unterstützung und Ihr Interesse an unserer Arbeit ganz herzlich zu bedanken. Diese ist unendlich wertvoll!

Alexia Plankl, Präsidentin

pro mama
Ja zum Leben Zentralschweiz
Hilfe für werdende Mütter

Der Vorstand ab 3. Juni 2019

Sidsel Ngueyep Nana, Präsidentin

Renate Kühnis-Korner, Vizepräsidentin

Daniela Eggenschwiler-Galli, Controlling

Chantal Häfliger, Aktuarin



Foto pixabay.com/de

pro mama-Team ab 1. April 2019

Alexia Plankl, Sekretariat und Aktuarin

Pascale Günter, Assistentin Sekretariat

Olena Reinhardt, Kassierin

Leiterin Artikelager / Kleiderlager

Alexandra Krajinovic-Bieri

Telefonberaterinnen und Betreuerinnen

Irène Lussi

Iris Bürgi

Praxedis Häfliger

Simone Röösli



Foto: pixabay.com/de

Aus dem Sekretariat

Im Jahr 2018 durften wir 65 Gesuche positiv beantworten. Die Anfragen haben wir wieder mehrheitlich von Privatpersonen erhalten. Inzwischen empfangen wir auch regelmässig Gesuche von Sozialämtern oder vom Sozialdienst verschiedener Pfarreien. Was uns freut, so merken wir, dass unsere Arbeit Früchte trägt.

Auf dem Sekretariat wird es auf den 1. April 2019 einen personellen Wechsel geben. Da Frau Chantal Häfliger in den Vorstand wechseln wird, gibt sie ihre Aufgabe als Assistentin in die Hände von Pascale Günter. Wir freuen uns, Pascale als neues Team-Mitglied begrüssen zu dürfen.

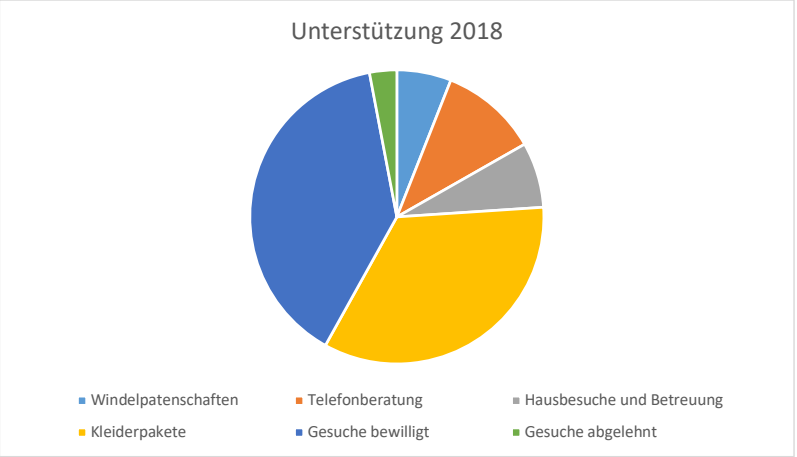
Im 2018 haben wir wieder einen Kinderbilderkalender zusammengestellt. Rund 9'200 Kalender hängen an diversen Wänden in der Schweiz. Wir finden, er ist wieder sehr schön geworden. Anhand vieler positiver Rückmeldungen, sind wir mit dieser Meinung nicht alleine. Herzlichen Dank für die Komplimente! Es motiviert uns sehr. So freuen wir uns, schon bald den Kalender für das Jahr 2020 zusammenzustellen.

Wie schon angekündigt, findet die Generalversammlung am 3. Juni 2019 statt. Die Generalversammlung führen wir wieder im Pfarreiheim von Root durch. Sollten Sie dazu Fragen haben, melden sich auf dem Sekretariat. Telefonisch unter der Nummer 041 370 00 10 oder per Mail: info@promama.ch.



Foto: Unser Kalenderbild vom Mai 2019

Aktuelle Statistik und Übersicht unserer Unterstützung 2018



Jahr	Windelpaten-schaften	Telefonbe-ratungen	Hausbesuche und Betreuung	Kleider-pakete	Gesuch bewilligt	Gesuch abgelehnt
2018	10	18	12	57	65	5



Foto pixabay.com/de

Aus dem Kleiderlager

Mein Name ist Alexandra Krajinovic-Bieri. Ich wohne mit meiner Familie in Root und bin seit Oktober 2016 im Team von pro mama dabei. Der Wunsch von Iris Stonawski nach einer beruflichen Veränderung, hat mir die Möglichkeit geboten, auch die Leitung vom Kleiderlager zu übernehmen. Gleichzeitig hat sich der Vorstand entschieden, den Standort vom Kleiderlager zu wechseln. Dieses ist nun auch in Root. Ich schätze die Nähe zum Kleider- und Warenlager. So kann ich flexibler auf Rüstaufträge, welche zum Teil dringend sind, reagieren und der Anfahrtsweg nach Adligenswil fällt weg. Für meine neue Aufgabe im Kleiderlager wurde ich von Iris Stonawski eingearbeitet. Herzlichen Dank dafür. Ihre wertvollen Tipps kann ich beim Kontrollieren der vielen schönen gespendeten Kinderkleider gut gebrauchen. Wenn alles in Ordnung ist, versorge ich die Kleider in die entsprechende Kiste. Und freue mich, wenn ich diese beim Zusammenstellen von einem Kleiderpaket wieder sehe. Das Wissen, einer Mutter oder Familie in Not mit den Kleidern zu helfen bereitet mir viel Freude.

Alexandra Krajinovic-Bieri, März 2019

Aus dem Artikellager

Um den Warenbezug und die Abgabe der Spenden zu vereinfachen, haben wir eine fixe Öffnungszeit eingeführt. Unser Lager ist jeweils am Dienstagvormittag zwischen 08.30 und 10.30 Uhr geöffnet (ausser in den Schulferien vom Kt. Luzern). Auch das grosse, gespendete Schild für den Weg erfüllt jeweils seinen wertvollen Dienst. Nach wie vor ist die Vereinbarung von einem persönlichen Termin möglich.

An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal ganz herzlich für die vielen schönen Naturalspenden wie Kinderbetten, Kinderwagen, etc. Dadurch ist es uns immer wieder möglich, den Start mit dem Neugeborenen etwas einfacher zu machen. Ebenfalls sehr geschätzt wird die Abgabe von Windeln.

Nun haben wir noch etwas in eigener Sache. Sind Sie handwerklich geschickt und möchten uns unregelmässig unterstützen? Wir suchen jemanden, der uns ab und zu Artikel reparieren kann. Bei Interesse melden Sie sich im Sekretariat: Telefon 041 370 00 10 oder info@promama.ch

Alexandra Krajinovic-Bieri, März 2019

pro mama
Ja zum Leben Zentralschweiz
Hilfe für werdende Mütter

Unsere Betreuerin erzählt

Frau S. konnte gemäss Arzt keine Kinder bekommen. Sie startete eine Zweitausbildung mit geringem Ausbildungslohn. Sehr überraschend kündigte sich doch eine Schwangerschaft an. Frau S. war sehr verunsichert, wie sich ihre nahe Zukunft jetzt gestalten würde. Auf eine gute finanzielle Unterstützung durch den Kindsvater konnte sie nicht rechnen. Ein langes, gutes Gespräch mit ihr gab ihr Zuversicht. Unser Versprechen, ihr die gesamte Babyaussteuer zu organisieren und ihr auch finanziell zu helfen, gab ihr Kraft. Es zeichnet sich auch eine Lösung mit ihrem Arbeitgeber ab.

Frau A. wurde sehr schnell nach dem ersten Kind wieder schwanger. Geplant wäre eigentlich ein grösserer Altersabstand der Kinder gewesen. Nach der Geburt des zweiten Kindes wurde Frau S. krank. Sie litt unter postnataler Depression. Sie begab sich in gute Behandlung. Wegen einer missverständlicher/falscher Aussage der Krankenkasse blieb ein grosser Teil der Kosten auf der jungen Familie liegen. Mit einem guten finanziellen Beitrag konnten wir die Last lindern.

Familie L. lebt mit zwei kleinen Kindern in bescheidenen Verhältnissen. Eine Nachbarin hat sich bei uns gemeldet und gebeten Kontakt aufzunehmen. Bei einem Hausbesuch lernen wir die sehr sympathische Familie kennen. Der Kinderwagen war defekt und Spielsachen gab es sehr wenige. Da konnten wir helfen. Kinderwagen, Hochstuhl, Spielsachen und Kleider für die Kinder konnten wir bringen. Auch der Hinweis auf ein gratis Mutter/Vater/Kind-Treff in ihrem Quartier war sehr willkommen.

Familie M. Flüchtlinge aus Syrien mit fünf Kindern lebt seit einiger Zeit in der Schweiz. Sie meldeten sich bei uns und baten um Hilfe für ihr jüngstes Kind. Die grossen Kinder gehen in den Kindergarten und in die Schule. Ich konnte Kleider und Spielsachen bringen. Die grossen Kinder freuten sich an Büchern, da sie gerne lesen. Das älteste Kind, es hat sehr gute Schulnoten, sagte, es wolle Ärztin werden um den Menschen zu helfen. Sie sprechen schon sehr gut Hochdeutsch. (Das wird ja im Unterricht gesprochen.) Die Familie freut sich immer, wenn ich wieder einmal vorbei komme. Es gibt wohl nicht viel Besuch von Schweizern, die Zeit haben…. Die Mutter wollte mich unbedingt zum Mittagessen einladen, was ich dann einmal annahm. Das Essen war ausgezeichnet und die Stimmung am Tisch sehr liebevoll.

Familie N. fragte an für einen Kinderwagen für ihr 10 Monate alten Sohn. Wir besuchten die junge Familie. Die junge Mutter hatte Vertrauen zu uns und frage uns vieles über die Betreuung ihres Kindes. Weil sie das Beste für ihr Kind wollte, kaufte sie teure Babynahrung. Wir erzählten ihr, was wir unsern Kleinkindern zu essen gegeben haben und dass selber gekochter Gemüsebrei einfach und günstig zu machen sei. Auch verweisen wir darauf, dass sich die Eltern bei der Mütter- und Väterberatung sehr gute Ratschläge holen können und das erst noch gratis.

Familie K. hat ein sehr kleines Einkommen. Wir durften mit einer Windelpatenschaft helfen. Drei kleine Kinder, zwei mit Windeln. Auch brachten wir Spielsachen und Kleider. Puzzle hat es immer mit dabei, das ich gerade mit dem Kindern mache. Auch dort gab ich den Hinweis für einen Krabbeltreff in der Pfarrei in der sie wohnt. Oft sind die Mütter ein wenig abgekapselt, würden aber gerne andere Familien kennen lernen.

Familie S. hat zwei Kinder. Der Vater macht eine Zweitausbildung im Gesundheitswesen. Das Geld ist knapp. Ich bringe Kleider und Spielsachen für den zweijährigen Bub. Das Mädchen geht bereits in die zweite Klasse. Sie wünscht sich ein Velo. Ich helfe ein Occasionsvelo suchen. Wir helfen mit der Hälfte des Kaufpreises. Manchmal haben sie Fragen wegen der Schule, dann schreiben oder telefonieren sie mir. Gerne helfe ich. Voller Freude rief mich der Vater kürzlich an und sagte, dass er einen Praktikumsplatz gefunden habe. Ich freute mich sehr, dass er seine Freude mit mir teilen wollte.

Praxedis Häfliger, Beraterin

Jahresrechnung 2018

	2018		2017	
Einnahmen				
Spenden	Fr.	60'496.00	Fr.	65’320.90
Legate	Fr.	0.00	Fr.	20’177.80
Einnahmen Kalenderverkauf	Fr.	23’969.25	Fr.	23’213.55
Einnahmen Muttertagsaktion	Fr.	5'493.45	Fr.	6’447.10
Einnahmen Bulletin/Mitgliederbeiträge	Fr.	3'923.00	Fr.	9’597.00
Zinsertrag	Fr.	35.62	Fr.	0.00
Total Einnahmen	**Fr.**	**93'917.32**	**Fr.**	**124’756.35**
Ausgaben				
SOS Finanzhilfe	Fr.	4'909.50	Fr.	9’232.75
Löhne + Spesen Sekretariat + SOS-Stelle	Fr.	55'759.48	Fr.	61’053.30
Mieten inkl. Warenlager	Fr.	7'480.00	Fr.	8’275.85
Total Direkthilfe/SOS-Stelle/Betreuung	Fr.	68'148.98	Fr.	78’561.90
Kosten Kalender	Fr.	6'646.55	Fr.	7’605.39
Kosten Muttertagsaktion	Fr.	4'255.63	Fr.	3’402.56
Kosten Bulletin + Bulletinversand	Fr.	10'693.70	Fr.	11’232.35
Total Medien	Fr.	21'595.88	Fr.	22’240.30
Abschreibungen und Versicherungen	Fr.	967.65	Fr.	1’021.40
Adressverwaltung extern	Fr.	1'385.15	Fr.	1’566.10
Bank- + PC-Gebühren	Fr.	603.69	Fr.	720.71
Revision	Fr.	1'572.35	Fr.	1’566.00
Beitrag Zentralsekretariat	Fr.	752.30	Fr.	752.30
Drucksachen Ja zum Leben	Fr.	3'743.58	Fr.	1’955.30
Inserate/PR/Homepage	Fr.	677.65	Fr.	1’667.25
Kosten GV	Fr.	326.96	Fr.	390.90
Spesen Präsidentin + Vorstand	Fr.	118.10	Fr.	33.60
Total Verwaltung und übriger Aufwand	Fr.	10'147.43	Fr.	9’683.56
Total Ausgaben	**Fr.**	**99'892.29**	**Fr.**	**110’485.76**
Mehreinnahmen (- = Mehrausgaben)	**Fr.**	**- 5'974.97**	**Fr.**	**14’270.59**

Wie können Sie helfen?

Naturalspenden

Steht in Ihrem Keller oder Estrich auch noch Material von den eigenen Kindern oder Enkelkindern? Man braucht es zwar nicht mehr, aber es ist einem ans Herz gewachsen. Zum Wegwerfen ist es viel zu schade. Genau solche guterhaltene, funktionelle und saubere Kindergegenstände wünschen wir uns für bedürftige Familien.

- Zusammenklappbare 5-Punkte-Gurt-Kinderwagen, die ÖV-tauglich sind
- Stabile Buggys
- Wickeltische und –Kommoden (bitte keine einzelnen Aufsätze)
- Hochstühle
- Stillkissen
- Kinderbetten komplett
- Baby- und Kinderkleider bis Grösse 104

Muttertagsaktion

Seit 1930 feiern wir in der Schweiz den Muttertag. Den Müttern einen Tag zu widmen, finden wir einen schönen Brauch. Wir versenden jedes Jahr eine kleine Aufmerksamkeit mit einem Einzahlungsschein. Der Erlös kommt dem Mutter-Kind Fonds vollumfänglich zugute. Dieses Präsent darf gerne einer lieben Person weiter verschenkt werden. Uns ist es sehr wichtig, dass wir nützliche Gegenstände versenden, welche mit geringen Kosten verbunden sind. 2019 haben wir uns für eine Postkarte aus unserem Postkarten-Sortiment entschieden.

Kinderbilder-Kalender

Immer im Herbst präsentieren wir unseren druckfrischen Kalender für das neue Jahr. Es ist eine wunderschöne Arbeit, herzliche Kinderfotos von Mitgliedern und betreuenden Familien zu einem farbenfrohen Kinderbilder-Kalender zusammen zu fügen. Alle, die bei uns in der Kartei vorgemerkt sind, bekommen garantiert ein Exemplar. Möchten Sie auch ein oder mehrere Exemplare für sich oder zum Verschenken, so können Sie bei uns ab sofort eine Vorbestellung machen. Firmen, die den Kinderbilder-Kalender 2020 Ihren Kunden als Firmengeschenk offerieren möchten, bieten wir zusätzliche Vergünstigungen an.

pro mama
Ja zum Leben Zentralschweiz
Hilfe für werdende Mütter

Bulletin

Das Bulletin ist ein Informationsmedium von Ja zum Leben Schweiz.

Liegen Ihnen Kinder auch so am Herzen wie uns? Dann melden Sie sich bei uns als **Gönner** und unterstützen Sie uns in unserem gemeinsamen Ziel. **Spenden können auch einmalig einbezahlt werden.**

Spenden zu Gunsten unseres SOS-Fonds für Mütter in Not erbitten wir auf:

Postcheckkonto 60-6681-1
(Ja zum Leben Zentralschweiz, 6037 Root)

Gemäss Entscheid der Staatssteuerkommission für die juristischen Personen des Kantons Luzern vom 18. Juli 2000 ist der Verein Ja zum Leben Zentralschweiz aufgrund seiner gemeinnützigen Aufgaben im Interesse der Allgemeinheit steuerbefreit. Zuwendungen natürlicher und juristischer Personen sind bei der Einkommens- bzw. Gewinnsteuer abziehbar.

Eine **Mitgliedschaft** kostet Sie jährlich Fr. 20.--. Im Tätigkeitsbericht informieren wir Sie über unsere Arbeit.

Das **Bulletin** bekommen Sie 4x jährlich zu einem Preis von Fr. 8.--

Der **Kinderbilder-Kalender** für Fr. 20.-- ist immer ein gern gesehenes Geschenk an Freunde oder aber auch für Sie selbst.

Möchten Sie bei uns **ehrenamtlich** mithelfen, dann melden Sie sich doch bei uns…

pro mama
Ja zum Leben Zentralschweiz, 6037 Root
Telefon 041 370 00 10



Foto: pixabay.com/de

Ich möchte künftig unter folgender/n Rubrik/en im Verzeichnis von pro mama - Ja zum Leben Zentralschweiz eingetragen werden:

O Mitglied O Bulletin O Muttertagsaktion
O Kalender (Bitte jährlich …. Kalender zustellen)

Vor-/Name: .....

Adresse: .....

Ort/PLZ: .....

pro mama
Ja zum Leben Zentralschweiz
Hilfe für werdende Mütter

pro mama – Hilfe für werdende Mütter
Ja zum Leben Zentralschweiz

Kirchheim 5
6037 Root
Tel. 041 370 00 10
info@promama.ch

www.promama.ch
www.ja-zum-leben-zentral.ch

Sendungen mit Kleider an:
Ja zum Leben Zentralschweiz –
pro mama
Kirchheim 5
6037 Root

pro mama hilft!

in der ganzen Zentralschweiz – vor und nach der Geburt
sofort – unkompliziert – diskret – persönlich – zuverlässig – effizient – kompetent